



Lehrkraft: StR Meyer

Leitfach: Evangelische Religion

Rahmenthema:

only the good die young – die Theologie und die Frage nach dem Bösen

Begründung und Zielsetzung des Seminars:

"Ich habe hier auf der Erde von Anfang an meine Finger im Spiel. [...] Ich zeigte Interesse für seine Wünsche und ich habe ihn niemals verurteilt. Wieso?! Weil ich ihn niemals zurückgewiesen habe, obwohl er all diese Schwächen und Fehler hat. Ich bin ein Fan der Menschheit! Ich bin Humanist. Vielleicht ja sogar der letzte Humanist. Wer der noch bei Verstand ist, Kevin, kann mit reinem Gewissen leugnen, dass das 20. Jahrhundert allein mir gehört hat. [...] Ich bin auf dem Höhepunkt. Das ist meine Zeit!" Diese Sätze spricht der von Al Pacino gespielte Teufel im Film „Im Auftrag des Teufels“. Hat er mit dieser Analyse Recht? Ist die Menschheit in seine Hände gegeben? Findet sich auf dieser Welt denn kein einziger guter Mensch? Warum werden so viele Menschen von ihm angezogen und verführt, durch Macht und Geld? Und wer oder was ist der Teufel überhaupt, dieser Höllenfürst und Herausforderer Gottes? Diese Fragen sind nur Beispiele in der Philosophie des Bösen. Dessen Existenz ist und bleibt ein stetiges Problem für den Menschen. Über viele Jahrhunderte haben sich Theologen, Philosophen und Psychologen bemüht, diese schwere Nuss zu knacken. Wer herausfinden will, zu welchen Ergebnissen sie gekommen sind, ist sehr willkommen.

Mögliche Themen für Seminararbeiten:

1. Der Teufel – Von der Geburt der Ikone des Bösen
2. Von Geistern und Dämonen – das Böse sitzt tief in uns
3. Die Hölle – wartet das Böse auf jeden von uns?
4. Das Erdbeben von Lissabon – die Prüfung des Lehrsatzes „Alles ist gut“
5. Milgram und die Folgen – das Böse verkleidet sich in der Uniform
6. Stanford-Prison – Von der Verführbarkeit der Macht

Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

Das Seminar will eine erste Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie das Philosophieren über das Böse bieten. Dazu werden mit „Kompaktwissen Wissenschaftliches Arbeiten“ einzelne Arbeitsschritte eingeübt.

Thematisch werden ausgewählte Denker und ihre Theorien zum Bösen gelesen, erarbeitet und kritisch diskutiert. Dabei soll erlernt werden, wie man Gedankengänge exzerpiert und darstellt. Diese können in Seminararbeiten vertieft und weiter bearbeitet werden. Ergänzend zu den Theorien werden einige grundlegende Erkenntnisse der Psychologie vermittelt. Auch diese können in einer Seminararbeit vertieft behandelt werden. Mitgebracht werden sollte die Bereitschaft, sich in anspruchsvolle Texte und Themen hineinzudenken, die Freunde am Diskutieren sowie der Mut, in das Herz der menschlichen Finsternis zu blicken.

Mögliche Tests werden angekündigt.